BIER-SOMMELIER

Schweizer Brauerei-Verband
Association suisse des brasseries
Associazione svizzera delle birrerie
Associaziun svizra da bierarias

Medienmitteilung vom 14. September 2025

Cindy Elsenbast wird hervorragende Vierte an den 8. Weltmeisterschaften der Bier-Sommeliers in München

Am 14. September 2025 fanden in München die 8. Weltmeisterschaften der Bier-Sommeliers statt. 93 Teilnehmende aus 18 Nationen kämpften um den Titel des Weltmeisters, der Weltmeisterin der Bier-Sommeliers. Die Schweizerin Cindy Elsenbast schaffte es ins Finale der sechs besten Bier-Sommeliers der Welt. Dort konnte sie das Publikum und die Jury mit einer spannenden und mitreissenden Präsentation zu einem Trappistenbier überzeugen und wurde hervorragende Vierte.

Bier-Sommeliers aus 18 Nationen, inklusive der Schweiz, trafen sich am 13./14. September 2025 in München, um den/die Beste/n ihres Metiers zu bestimmen. Mit dabei auch die sieben Schweizer Bierexpertinnen und Bierexperten Lukas Porro (Zürich), Yann Zosso (Chêne-Bougeries), Claude Preter (Oberengstringen), Cindy Elsenbast (Luzern), Daniela Schönenberger (Trogen), Melitta Costantino (Sion) und Petra Elsenbast (Luzern), welche sich in mehreren Trainings auf diesen Wettkampf vorbereitet hatten. Am Samstagnachmittag startete der Wettkampf mit dem Erkennen von Bierstilen. Die Wettkämpfer bekamen zehn verschiedene Biere in neutralen Gläsern vorgesetzt und mussten die Biere den richtigen Bierstilen zuordnen. Hier waren der Geruchs- und Geschmackssinn wie auch die Erfahrung der Bier-Sommeliers gefragt. Darauf folgte das Erkennen von typischen Bieraromen, darunter auch Fehlgeschmäcker wie Schwefel, Kohl oder Zwiebeln, die üblicherweise in Bieren nichts zu suchen haben. In der dritten Vorrunde folgte ein kurzer Theorietest, bei welchem die Bier-Sommeliers ihr Wissen rund ums Bier auf die Probe stellen mussten.

Die Ergebnisse der Vorrunden wurden am Sonntagmittag verkündet. Die 10 besten der 93 Teilnehmenden qualifizierten sich fürs Halbfinale. Mit Lukas Porro und Cindy Elsenbast konnten zwei Mitglieder der Schweizer Nationalmannschaft ins Halbfinale vordringen! Im Halbfinale traten jeweils zwei Bier-Sommeliers im Bier-Erkennen und -Präsentieren gegeneinander an. Die Halbfinalisten erhielten jeweils ein Bier eingeschenkt und mussten in der Präsentation vor der Jury das Bier beschreiben und schlussendlich erkennen, um welchen Bierstil es sich handelt. Die fünf Gewinner und der beste "Lucky Loser" qualifizierten sich für das Finale. Cindy Elsenbast schaffte den Sprung ins Finale problemlos.

Die restlichen WM-Teilnehmenden und einige extra angereiste Schweizer Fans unterstützten Cindy Elsenbast und die übrigen Finalisten lautstark. Im Finale bekamen die Bier-Sommeliers ein Bier zugelost und durften dieses vor Jury, Publikum und Presse präsentieren. Die Nervosität war entsprechend gross! Die Finalpräsentationen hatten ein hohes Niveau und es war offensichtlich, dass sich die Bier-Sommeliers gut auf diesen Event vorbereitet hatten. So blieb es bis zur Bekanntmachung der Resultate spannend. Die niederländische Nationalmannschaft trug den Doppelsieg vor Österreich davon. Cindy Elsenbast wurde hervorragende Vierte. Die ganze Schweizer Delegation ist stolz auf ihre Leistung – herzliche Gratulation!

Für weitere Auskünfte:

Marcel Kreber
Direktor
Schweizer Brauerei-Verband
079 650 48 73
marcel.kreber@getraenke.ch

www.bier.swiss
www.bier-sommelier.ch
X @info_bier
facebook.com/schweizerbiere/
instagram.com/schweizerbier/

Schweizer Brauerei-Verband (SBV)
Der SBV wurde am 19. April 1877 gegründet und ist somit seit 148 Jahren die Branchenorganisation der Schweizer Brauwirtschaft. Die SBV-Mitgliedsbrauereien stehen für mehr als 600 Qualitätsbiere. Die schweizerische Brauwirtschaft erzielt einen Umsatz von über einer Milliarde Franken. Rund 50‘000 Arbeitsplätze sind direkt und indirekt mit ihr verbunden. Der SBV ist in Zürich domiziliert.

SBV-Mitgliedsbrauereien:
Altes Tramdepot Brauerei Restaurant AG, Bern
Berner Lohnbrauerei AG, Bern
BierVision Monstein AG, Davos Monstein
Bierwerk Zürich AG, Zürich
Brasserie Docteur Gab's SA, Puidoux
Brasserie du Jorat SA, Ropraz
Brauerei Aare Bier AG, Bargen
Brauerei Adler AG, Schwanden
Brauerei Baar AG, Baar
Brauerei Engadiner Bier AG, Pontresina
Brauerei Erusbacher & Paul AG, Villmergen
Brauerei Falken AG, Schaffhausen
Brauerei Felsenau AG, Bern
Brauerei Fischerstube AG, Basel
Brauerei Hardwald AG, Wallisellen
Brauerei Locher AG, Appenzell
Brauerei Luzern AG, Luzern
Brauerei Rosengarten AG, Einsiedeln
Brauerei Schützengarten AG, St. Gallen
Brauerei Seebueb, Hombrechtikon
Brauerei Stadtbühl AG, Gossau
Brauerei Thun AG, Thun
Brauerei Unser Bier AG, Basel
Brauerei Uster Braukultur AG, Uster
Burgdorfer Gasthausbrauerei AG, Burgdorf
Euelbräu GmbH, Winterthur
Feldschlösschen Getränke AG, Rheinfelden
Freiburger Biermanufaktur AG, Fribourg
HEINEKEN Switzerland AG, Luzern
JungfrauBräu AG, Schwanden bei Brienz
KITCHEN BREW, Allschwil
Kornhausbräu AG, Rorschach
La Nébuleuse SA, Renens
LägereBräu AG, Wettingen
Landskroner Bräu AG, Grellingen
Liechtensteiner Brauhaus AG, Schaan
Lynx Movement, Martigny-Croix
Martigny Brewing Co. SA, Martigny
Officina della Birra SA, Bioggio
Öufi Brauerei, Solothurn
RAMSEIER Suisse AG, Sursee
Rugenbräu AG, Interlaken
Sonnenbräu AG, Rebstein